



HNO-HEILKUNDE

ANÄSTHESIE

PNEUMOLOGIE

GASTROENTEROLOGIE

UROLOGIE

GYNÄKOLOGIE

PROKTOLOGIE



COGEL LUBRICANT

Steriles Schmiergel in Spritze

Einwegmedizinprodukt, latex free

Die Verwendung von Cogel Lubricant ist in allen diagnostischen und chirurgischen medizinischen Anwendungen zur Unterstützung der Einführung von Endoskopen, Schläuchen, Sonden und Kathetern empfohlen, weil es die Reibung auf der Schleimhaut verringert und dadurch das Gleiten begünstigt. Das Produkt wird normalerweise als Schmiermittel in den urologischen Verfahren verwendet, doch ist es geeignet dank seiner Zusammensetzung, Sterilität und Zweckmäßigkeit auch für andere Anwendungen, unter denen die Einführung von intratrachealen Schläuchen und Kanülen in Kavitäten, von Kathetern zur Ernährung und Entleerung mit nasogastrischer Positionierung, von rektalen Sonden und von mit Handschuhen bedeckten Fingern während Inspektionsfingerprozeduren. Die besonderen chemisch-physikalischen Merkmale des Gels bieten eine hohe Leistungsfähigkeit und dadurch erhalten die Schmierreigenschaften lange aktiv.



**Sterilisierte Vorrichtung im Autoklaven
durch Erhitzen im feuchten Zustand**

 **Medical Device
Made in Italy**

BEDEUTENDE SPEZIFIKATIONEN, QUALITÄTS- UND SICHERHEITASPEKTE

Das in der Spritze enthaltene Gel auf Wasserbasis ist steril, enthält keine Wirkstoffe, ist wasserlöslich, frei von Fetten und Proteinen von Latex. Alle verwendeten Rohstoffe sind im offiziellen Arzneibuch enthalten.

Cogel Lubricant ist von guter Biokompatibilität gekennzeichnet, deshalb ist seine Verwendung mit Subjekten, die einige in manchen Schmiermitteln enthaltenen Wirkstoffe (üblicherweise Desinfektions- und Betäubungsmittel) nicht vertragen, besonders geeignet.

Cogel Lubricant ist ein Produkt mit CE-Kennzeichen Klasse IIb und entspricht der EU-Richtlinie 93/42 EWG über die Herstellung, Kommerzialisierung und Verwendung von Medizinprodukten.

DAS STERILISATIONSVERFAHREN DURCH ERHITZEN IM FEUCHTEN ZUSTAND SICHERT DIE STERILITÄT DER GANZEN VORRICHTUNG UND DESHALB AUCH DES IN DER SPRITZE ENTHALTEN SCHMIERGELS. ÜBRIGENS ZEICHNET KEINE VERÄNDERUNG DER CHEMISCH-PHYSIKALISCHEN MERKMALE DES GELS SICH AUS, DIE IN DIESEM FALL TYPISCH DER STERILISIERUNGSMETHODEN DURCH γ -STRAHLEN SIND.

CHEMISCH-PHYSIKALISCHE MERKMALE DES GELS

| | |
|-------------------------------|---|
| Zusammensetzung: | kolloidales System in halbfester, gallertartiger Form, auf Carbomer-Basis |
| Inhalt: | Aqua, Propylene Glycol, Sodium Carbomer, Hydroxypropyl Methylcellulose, Methylparaben |
| Farbe: | farblos |
| Dichte: | 1 \pm 0,05 g/ml |
| Löslichkeit im Wasser: | löslich |
| Viskosität: | 43.000 (35.000 - 51.000) mps |
| Ph: | 6,7 \pm 0,2 |

HAUPTVORTEILE EINES SCHMIERMITTELS IN VORGEFÜLLTER UND STERILER EINWEGSPRITZE:

- Keine Vorbereitung der Vorrichtung und deshalb Sicherheit und Zeiterparnis
- Keine zu brechenden Teile bei der Öffnung, die oft Ursache von unsichtbaren Plastiksplittern und -brückstücken sind
- Atraumatisierung der Tülle vor allem notwendig, wenn das Gel eingeträufelt wird
- Gesamte Kostengünstigkeit
- Aseptizitätsgarantie während jedes Verfahrens (anders als Schmiermittel in der Tube)
- Vertraulichkeit in der Ausführung von Verfahren nur mit einer Hand
- Einfachheit der Entsorgung

MERKMALE DES MEDIZINPRODUKTS

| | |
|---|---|
| Definition: | vorgefüllte Spritze mit sterilem wasserlöslichem Schmiergel zum Einmalgebrauch |
| Primärverpackung: | Hülle aus medizinischem Papier / Film mit erleichterter Öffnung |
| Konstituierende Materialien der Spritze: | polypropylen, solider Naturgummi, Kunstgummi |
| Sterilisierung: | das Verfahren wird im Autoklaven durch Erhitzen im feuchten Zustand der Norm UNI EN ISO 17665 - 1:2007 gemäß ausgeführt |
| Allergene: | die Vorrichtung ist latexfrei |

PRODUKTS- UND VERPACKUNGSKODE

| REF | Primärverpackung | Inhalt | Sekundärverpackung |
|-----------|--------------------------------|--------|--------------------|
| PAG09NA1Q | Steriles Schmiergel in Spritze | 10 ml | 50 Stücke |

LITERATURVERZEICHNIS

- Woodward S. "Use of lubricant in female urethral catheterization." Br J Nurs. 2005 Oct 27-Nov 9;14(19):1022-3
- Tanabe P., Steinmann R., Anderson J., Johnson D., Metcalf S., Ring-Hurn E. "Factors affecting pain scores during female urethral catheterization." Acad Emerg Med. 2004 Jun;11(6):699-702
- Park P.G., Choi G.J., Kim W.J., Yang S.Y., Shin H.Y., Kang H., Baek C.W., Jung Y.H., Kim J.Y., Kang M.S. "A comparative study among normal saline, water soluble gel and 2% lidocaine gel as a SLIPA lubricant." Korean J Anesthesiol. 2014 Feb;66(2):105-11
- O'Rourke M., Levan P., Khan T. "Current Use of Ultrasound Transmission Gel for Transesophageal Echocardiogram Examinations: a survey of Cardiothoracic Anesthesiology Fellowship Directors." J Cardiothoracic vasc Anesth. 2014 Jul 11.pii:S1053-0770(14)00024-X

Händler oder Bereich Agenten

